

Sicheres Arbeiten an Kantenanleimmaschinen



Werkstückaufgabe gesichert, z. B. durch eine elektrisch verriegelte Pendelklappe



Gefahrstellen der Stachelwalze



Sind die Gefahrstellen der Stachelwalze gesichert, z.B. mit einer elektrisch verriegelten Schutzhaube oder durch eine fest verschraubte Verkleidung?



Werden die Gefahrstellen der Werkzeugaggregate z. B. mit elektrisch verriegelten Schutzhauben (gegebenfalls mit Zuhaltung) gesichert?



Werden Späne aus dem Bereich der Ziehklänge z. B. abgesaugt oder mit einem Spänehooken entfernt?



Werden die Werkzeugaggregate mit elektrisch verriegelten Schutzhauben – gegebenenfalls ergänzt mit einer Zuhaltfunktion – gegen Erreichen gesichert?



Bei Arbeiten an Leimbehältern Schutzhandschuhe tragen.

Bilder:
1: IMA Klessmann GmbH
2 bis 6: Biesse Deutschland
7: Schüller Möbelwerk KG

Bestell-Nr. BG 5.3.16 / 10.2019

Betreiben

- Sicherheitsschuhe und Gehörschutz benutzen.
- Eng anliegende Kleidung tragen.
- Positionsschalter mit Sicherheitsfunktion (z. B. an Verkleidungen von Kappaggregaten oder Werkzeugen, Lärmschutzhauben) sowie Schutzeinrichtungen an der Werkstückaufgabestelle regelmäßig auf Wirksamkeit überprüfen.
- Regelmäßig prüfen, ob die vom Hersteller vorgesehenen Einzelverdeckungen für Werkzeuge der Größe der verwendeten Werkzeuge (z. B. Kappsägen, Fräswerkzeuge) entsprechen und angebracht sind. Gegebenenfalls durch passende ersetzen und montieren.
- Beim manuellen Führen von Werkstücken auf Gefahrstellen (z. B. zwischen Werkstück und festen Maschinenteilen) achten.
- Beim Einlegen der Kanten besonders auf Einzugstellen an Stachelwalze und Druckwerk, auf Gefahr durch Kappschere und heißen Leimbehälter achten.
- Reinigungs- und Wartungsarbeiten sowie Störungsbehebung grundsätzlich nur bei Stillstand der Maschine und der Werkzeuge durchführen.
- Bei Maschinen mit ungebremsten Werkzeugen (Baujahr vor 1982) beachten, dass die Werkzeuge sehr lange auslaufen können. Kantenqualität nur außerhalb von Gefahrbereichen von Hand prüfen.

Einrichten

Folgende Personen dürfen die Maschine einrichten:

- Nach jedem Werkzeugwechsel ist bei gebremsten Werkzeugen die Nachlaufzeit zu prüfen. Mängel sofort melden.
- Dynamische Aggregate (z. B. Kappaggregate) nur bei Stillstand der Maschine einstellen.
- Wenn bei laufender Maschine eingerichtet werden muss, darauf achten, dass die Werkzeuge verdeckt sind.
- Nach dem Einrichten die Maschine erst dann in Betrieb nehmen, wenn die Schutzeinrichtungen in Funktion sind.

Werkzeuge

- Bewegte Werkzeuge müssen immer verdeckt sein.
- An Maschinen ab Baujahr 1982 prüfen, ob die Werkzeuge innerhalb von 10 s still stehen und die Zuhaltung für die Werkzeugverkleidung wirksam ist.

Unterweisung in das sichere Arbeiten an Kantenanleimmaschinen

Folgende Personen wurden in das sichere Arbeiten an Kantenanleimmaschinen unterwiesen:

Zusätzlich wurden sie auf folgende betriebliche Regelung hingewiesen:

Außerdem wurden die Personen dazu aufgefordert, die im Bereich der Maschinen angebrachten Unterweisungsplakate zu beachten.

Name, Vorname	
Inhalt der Unterweisung (hier Bildnummern eintragen)	
Datum	Unterweisung bestätigt

Name, Vorname	
Inhalt der Unterweisung (hier Bildnummern eintragen)	
Datum	Unterweisung bestätigt

Name, Vorname	
Inhalt der Unterweisung (hier Bildnummern eintragen)	
Datum	Unterweisung bestätigt

Name, Vorname	
Inhalt der Unterweisung (hier Bildnummern eintragen)	
Datum	Unterweisung bestätigt

Name, Vorname	
Inhalt der Unterweisung (hier Bildnummern eintragen)	
Datum	Unterweisung bestätigt